

Kirchentreff thematisiert den Urlaub

Fester Kreis Ehrenamtlicher organisiert Gottesdienst im Lebenshilfe-Wohnheim

Bühl (red). „Urlaub“ war das Thema des ersten Kirchentreffs nach der Sommerpause im WdL-Wohnheim in Bühl. Der „Kirchentreff“ ist ein ökumenisches Angebot der Bühler Kirchengemeinden, das auf die Bedürfnisse der Menschen mit Handicap ausgerichtet ist. Der Treff soll an die früheren Gottesdienste im ehemaligen Wohnheim der Lebenshilfe in Steinbach anknüpfen.

Viele der Anwesenden waren im Urlaub und haben bei der Feier im Garten des Wohnheims von ihren Erlebnissen berichtet. Um Schwimmen, Boot fahren und Wandern drehten sich die Erzählungen, aber auch um Erlebnissen beim „Urlaub daheim“ am Baggersee und im Schwarzwald. Im Mittelpunkt der Predigtgedanken von Aart Rouw stand Psalm 23 „Der Herr ist mein Hirte“. Rouw legte dar, wie Gott uns beschütze, auch in der Ferienzeit. Er könne Wegweiser sein, Hilfe und Beistand geben und ein guter Hirte sein. Zum Thema Urlaub passend, lernten die Teilnehmer ein neues Lied kennen: „Mögen die Straßen uns zusammen führen“. Musik, begleitet von Tobias Rienth am E-Piano, spielt bei jedem

Gottesdienst eine wichtige Rolle. Das gemeinsam gebetete Vater Unser und ein persönlicher Einzelsegen sind feste Bestandteile jedes Gottesdienstes.

Für dieses ökumenische Angebot hat sich ein fester Kreis Ehrenamtlicher gefunden. Damit die Kirche weiterhin direkt ins Wohnheim kommen kann, freuen sich die Verantwortlichen über weitere Interessierte, die mitarbeiten möchten. Die Vorbereitungstreffen finden im Gemeindehaus in der Wiedigstraße statt, der Gottesdienst im WdL-Wohnheim in der Leopoldstraße 4. Für nähere Informationen stehen Dietmar Krauß vom katholischen Pfarramt St. Peter und Paul, Telefon (07223) 8010174, E-Mail wdl-kirchentreff@web.de, und von der evangelischen Johannesgemeinde Bettina Teichmann-Kraus zur Verfügung.